

URL: <http://www.swp.de/1844515>

- [Schließen](#)
- [Drucken](#)

Autor: AB, 09.02.2013

Drei wollen auf den Brocken

Drei Läufer aus dem Landkreis Göppingen haben je einen der limitierten 204 Startplätze der Brocken-Challenge ergattert und wollen heute Nachmittag das Ziel auf dem Gipfel erreichen.



Beim 80 Kilometer langen Benefizlauf von Göttingen auf den Brocken im Harz bekommen die 204 startenden Läufer Verpflegung mit auf den Weg. Fotos: Swen Pförtner

Der 80 Kilometer lange Benefizlauf von Göttingen auf den Brocken im Harz findet zum zehnten Mal statt. Über 80 000 Euro konnten die Veranstalter dadurch inzwischen für gemeinnützige Projekte spenden. Mit Ersatzkleidung, Notverpflegung, Getränken und Handy im Rucksack starten mit Marc Forster, Peter Minicka und Andreas Bulling heute von Göttingen auf den Brocken-Gipfel gleich drei Läufer aus dem Landkreis. Mitten im Wald beginnt das Rennen morgens um 6 Uhr. Zumindest die erste Stunde wird die Stirnlampe ein wichtiger Begleiter für die Läufer sein - für alle drei Athleten aus dem Kreis eine

besondere Herausforderung.

Für Forster ist es sein bisher größtes Lauferlebnis. Der 40-Jährige aus Dürnau hat erst vor anderthalb Jahren die Laufschuhe gegen die Radschuhe getauscht. Seither kann man ihn spät abends mit der Stirnlampe auf seinen Trainingsrunden am Boßler treffen.

Für den 43-jährigen Andreas Bulling aus Eislingen übten die Bilder und Berichte des Laufes eine solche Faszination aus, dass er sich seit langem auf den Start freut, ihn reizen die besonderen äußeren Bedingungen auf dem Weg ins Ziel. Die exponierte Stellung des 1141 Meter hohen Brocken macht ihn zum windigsten Ort Deutschlands und er gilt als einer der niederschlagreichsten Orte Mitteleuropas. Die richtige Renneinteilung, gute Kleidung und ausreichende Ernährung werden für die Teilnehmer der zehnten Brocken-Challenge Grundvoraussetzung für das Erreichen des Gipfels sein.

Große Erfahrung mit langen Ultraläufen oder Etappenrennen hat der 33-jährige Uhinger Peter Minicka. Für ihn ist der Lauf eine Durchgangsstation, für die er seinen Rucksack besonders voll packen wird, um im Harz für das Atacama-Crossing in einem Monat zu trainieren - ein Etappenrennen über 250 Kilometer durch die Atacama-Wüste in Chile.

Alle drei Athleten haben sich gut auf die Herausforderung am Brocken vorbereitet, sind bei Nacht und Kälte in den vergangenen Monaten hunderte Kilometer über die heimischen Berge gelaufen. Ob das für den Berg des Nordens reicht, entscheidet sich heute Mittag, wenn ab 13.30 Uhr die ersten Läufer auf dem Brocken erwartet werden. Besonders das Training an den nasskalten Tagen mit Wind und Schnee soll sich nun am Brocken auszahlen. Derzeit liegt etwa ein halber Meter Schnee im Zielbereich. Für heute werden Temperaturen um minus acht Grad erwartet.

Wenn es nach 70 Kilometern und 1400 Höhenmetern in den Beinen die zehn Schlusskilometer mit weiteren 500 Höhenmetern zum Ziel hoch geht, werden die Läufer ihre letzten Kräfte mobilisieren und mit starkem Willen durchhalten müssen. Alle drei wollen auf den Brocken, maximal 14 Stunden haben sie dazu Zeit. So lange hofft jedoch keiner der drei Läufer aus dem Landkreis unterwegs zu sein, doch wirklich planen lässt sich das Laufabenteuer bei den zu erwartenden äußeren Bedingungen nicht.

Info www.brocken-challenge.de

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm



**Commerzbank Girokonto
mit 50€+50€:**

Zum Start und bei
Nichtgefallen. Inklusive
kostenloser Kreditkarte!

Jetzt abschließen!



**Günstige Baufinanzierung
- Interhyp**

Den Traum vom Eigenheim
erfüllen! Bester Baufinanzierer
lt. Euro 8/12

Interhyp.de/Baufinanzierung



**Berufsunfähigkeits-
Schutz**

7x in Folge Bestnote von
Stiftung Warentest.
CosmosDirekt. Spar-Tipp:

Jetzt Tarife gesenkt!



**Frühbucher: Jetzt 50%
sparen**

Jetzt Urlaub 2013 buchen &
clever sparen: 50%
Frühbucher-Rabatt.

Frühbucher.Travel24.com